

.....
Bezeichnung der Schule

Abgangszeugnis

Name: _____ Vorname: _____

geboren am _____ in _____

besuchte die hiesige Schule vom _____ bis einschließlich _____

und war im Schuljahr _____ / _____ Schülerin/Schüler der Klasse _____

Verhalten: _____ Mitarbeit: _____

Leistungen

Pflichtbereich

Einsetzen: Fächer (ggfs. entsprechend dem Angebot der Schule) in der Reihenfolge der Stundentafel (ausgenommen Sprachkurs, Klassenleitungsstunde, Lernen lernen) ggfs. unter Angabe der Einstufung

Ggfs. einsetzen:

Die Schülerin/Der Schüler hat am Sprachkurs Englisch/Französisch teilgenommen.

oder

Die Schülerin/Der Schüler hat am Sprachkurs Englisch/Französisch mit Erfolg teilgenommen.

Wahlpflichtbereich (ab Klassenstufe 7)

Einsetzen: Fächer (entsprechend der Wahl der Schülerin/des Schülers und dem Angebot der Schule) in der Reihenfolge der Stundentafel

Wahlbereich

Die _____ Schülerin/Der _____ Schüler hat am _____ Wahlunterricht
_____ teilgenommen.

Notenstufen für Verhalten und Mitarbeit: sehr gut – gut – befriedigend – nicht immer befriedigend – unbefriedigend

Notenstufen für Leistungen: sehr gut (15/14/13) – gut (12/11/10) – befriedigend (09/08/07) – ausreichend (06/05/04) – mangelhaft (03/02/01) – ungenügend (00)

 Name

 Vorname

Ggfs. einsetzen: **Einstufungen im nächsten Halbjahr**

Ggfs. einsetzen:

Deutsch: ____-Kurs

Mathematik: ____-Kurs

1. Fremdsprache: ____-Kurs

Biologie: ____-Kurs

Chemie: ____-Kurs

Physik: ____-Kurs

Naturwissenschaften: ____-Kurs

Ggfs. einsetzen: **Erläuterungen**

In der Klassenstufe 7 werden die Schülerinnen/Schüler in den Fächern – einsetzen – entsprechend den Leistungen entweder Grundkursen (G) oder Erweiterungskursen (E) zugewiesen.

In der Klassenstufe 8 werden die Schülerinnen/Schüler in den Fächern – einsetzen – entsprechend den Leistungen entweder Grundkursen (G) oder Erweiterungskursen (E) zugewiesen.

In der Klassenstufe 9 werden die Schülerinnen/ Schüler in den Fächern – einsetzen – entsprechend den Leistungen Grundkursen (G) oder Erweiterungskursen (E) bzw. Grundkursen (G) oder Erweiterungskursen (E) oder Aufbaukursen (A) zugewiesen.

In der Klassenstufe 10 werden die Schülerinnen/ Schüler in den Fächern – einsetzen – entsprechend den Leistungen Erweiterungskursen (E) oder Aufbaukursen (A) zugewiesen.

In den Klassenstufen 7 und 8 entspricht der Unterricht des Grundkurses den Anforderungen des zum Hauptschulabschluss und zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges. Der Unterricht des Erweiterungskurses entspricht den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und des gymnasialen Bildungsganges.

In der Klassenstufe 9 entspricht der Unterricht des Grundkurses den Anforderungen des zum Hauptschulabschluss führenden Bildungsganges. Bei einer Differenzierung auf zwei Anspruchsebenen entspricht der Unterricht des Erweiterungskurses den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und des gymnasialen Bildungsganges. Bei einer Differenzierung auf drei Anspruchsebenen entspricht der Unterricht des Erweiterungskurses den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und der des Aufbaukurses denen des gymnasialen Bildungsganges.

In der Klassenstufe 10 entspricht der Unterricht des Erweiterungskurses den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und der des Aufbaukurses denen des gymnasialen Bildungsganges.

Im Übrigen wird der Unterricht ohne äußere Fachleistungsdifferenzierung erteilt.

Bemerkungen:

Ggfs. einsetzen: Die Schülerin/Der Schüler hat in Klassenstufe 8 an einem dreiwöchigen Betriebspraktikum teilgenommen.

Name

Vorname

Versäumnisse: entschuldigt: ____ Tage, ____ Stunden

unentschuldigt: ____ Tage, ____ Stunden

Noten - ggfs. und Einstufung - gemäß Konferenzbeschluss vom ____ . ____ . ____

_____, den ____ . ____ . ____

Schulleiter/in

Klassenleiter/in

Kenntnis genommen: _____
Die Erziehungsberechtigten
